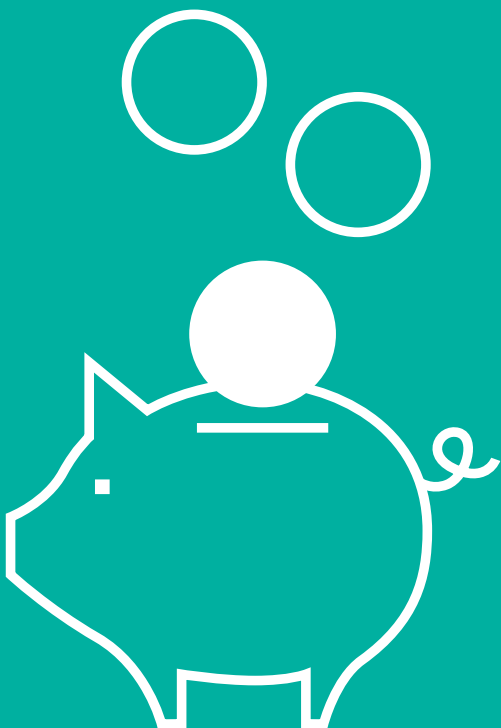


# Sparen mit Generika



Die mit dem Regenbogen

**mepha**



# Wertvolle Spartipps

**Wussten Sie, dass die Gesundheitsausgaben pro Kopf und Jahr in der Schweiz die dritthöchsten in Europa sind?<sup>1</sup>**

Die Krankenkassenprämie kann das Haushaltsbudget belasten. Nutzen Sie die folgenden Spartipps, um Gesundheitskosten zu sparen und ihr Portemonnaie zu entlasten.

Nachfolgend finden Sie Erklärungen zu den wichtigsten Grundbegriffen rund um das Thema Krankenversicherung und wie Sie dank Nachfolgemedikamenten wie Generika sparen können.



<sup>1</sup> Healthcare expenditure statistics – Statistics Explained (europa.eu); zuletzt aufgerufen am 05.09.2024

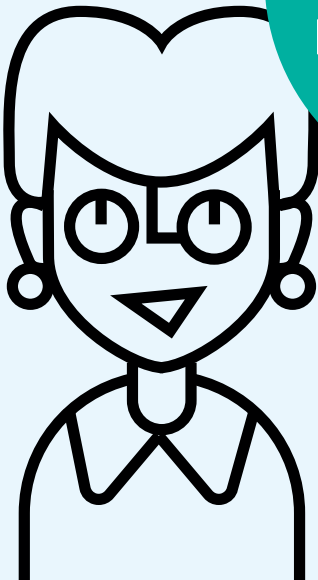
# Inhalt

---

|   |    |
|---|----|
| Obligatorische Krankenpflegeversicherung            | 5  |
| Vergleichen – Wechseln – Sparen                     | 6  |
| Sparen dank höherer Franchise                       | 8  |
| Vom tiefen Selbstbehalt bei Generika profitieren    | 9  |
| Vom günstigeren Generikapreis profitieren           | 11 |
| Gesundheitskosten senken                            | 14 |
| Mit diesen Spartipps entlasten Sie Ihr Portemonnaie | 15 |

---





Wichtiges  
zum Thema  
Krankenkassen

# Obligatorische Krankenpflegeversicherung

Seit der Einführung des Krankenversicherungsgesetzes in der Schweiz besteht eine Versicherungspflicht. Jede in der Schweiz wohnhafte Person muss bei einer Krankenkasse versichert sein. Die Versicherten dürfen ihre Krankenkasse frei wählen. Die obligatorische Krankenpflegeversicherung gewährleistet eine umfassende Grundversorgung.

## **Krankenkassen**

Krankenkassen können neben der Grundversicherung auch Zusatzversicherungen anbieten. Bei der Grundversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG) dürfen keine Gewinne erwirtschaftet oder ausgeschüttet werden. Allfällige Gewinne, die eine Krankenkasse mit der Grundversicherung erzielt, müssen den gesetzlichen Reserven gutgeschrieben werden.

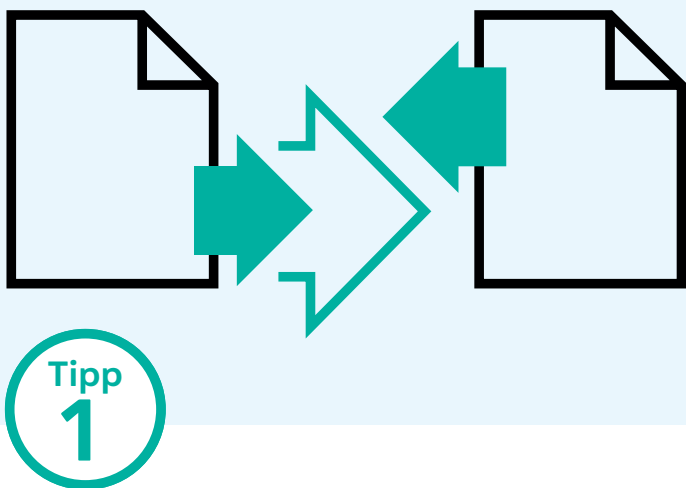
## **Zusatzversicherungen**

Zusatzversicherungen sind freiwillig und decken Leistungen ab, die durch die Grundversicherung nicht gedeckt sind. Dazu gehören zum Beispiel alternativmedizinische Behandlungen, Zahnbehandlungen oder eine Zusatzversicherung für die Privatabteilung im Spital. Die Prämien für eine Zusatzversicherung können sich nach dem Risiko richten, das eine Person für eine Krankenkasse darstellt. Krankenkassen dürfen Personen von Zusatzversicherungen ausschliessen.

## **Prämie**

Die Krankenkassenprämie ist in der Regel monatlich im Voraus zu bezahlen. Die Prämien sind unabhängig vom Einkommen und können je nach Krankenkasse und Wohnort variieren. Die Krankenkassen geben die Prämien für das kommende Jahr jeweils Ende September bekannt.

# Vergleichen – Wechseln – Sparen



Die Krankenkassenprämie ist unabhängig vom Einkommen einer Person und wird nach Alterskategorie, Wohnregion und nach dem gewählten Versicherungsmodell sowie der vereinbarten Franchise festgelegt. Die Prämie für die Grundversicherung variiert von Kasse zu Kasse. Ein Vergleich der Versicherungen kann sich deshalb lohnen.

## **Sparen können Sie**

- durch jährliches Vergleichen Ihrer Grundversicherungsprämie mit Angeboten anderer Krankenkassen
- durch einen Wechsel des Versicherungsmodells (HMO-, Hausarzt oder Telemedizin-Modell oder individuelle Modelle je nach Krankenkasse)

## **Wechsel/Kündigung der Grundversicherung**

Die Grundversicherung kann jährlich gewechselt werden. Die Kündigung muss bis zum 30. November (Posteingang massgebend) bei Ihrer Krankenkasse eintreffen.

## Wechsel Ihres Versicherungsmodells

### HMO-Modell

HMO ist die Abkürzung für Health Maintenance Organization (auf Deutsch: Gesundheitserhaltungsorganisation). Bei diesem Modell verpflichten Sie sich, im Krankheitsfall immer zuerst einen bestimmten Arzt in einem Ärztenetzwerk oder eine Gruppenpraxis aufzusuchen.

### Hausarzt-Modell

Ein ähnliches Modell ist das Hausarzt-Modell. Sie verpflichten sich, bei Beschwerden immer zuerst und immer denselben Hausarzt zu konsultieren. Dieser von Ihnen bestimmte Hausarzt hat die Aufgabe, als langfristiger Partner die Behandlungsqualität zu verbessern und somit unnötige Kosten zu vermeiden.

### Telmed-Modell

Beim Telmed-Modell – auch Telefonmedizin-Modell genannt – verpflichten Sie sich, vor jedem geplanten Arztbesuch oder Spitalaufenthalt eine bestimmte Kontaktstelle zu konsultieren.

### Vergleich der Zusatzversicherungen

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Zusatzversicherungen mit Angeboten anderer Kassen zu vergleichen. Hier ist zu beachten, dass die Bedingungen zur Kündigung der Zusatzversicherung individuell in der jeweiligen Police zwischen Versicherung und Versicherungsnehmenden festgelegt sind. Normalerweise besteht eine dreimonatige Kündigungsfrist auf Jahresende. Mehrjährige Verträge oder andere Kündigungsfristen sind jedoch ebenfalls möglich.

Informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über die **verschiedenen Modelle**, um Ihr **Sparpotenzial** zu ermitteln.

# Sparen dank höherer Franchise



## Die Franchise

Die Franchise ist der Teil der Kosten für Arztbesuche, Medikamente oder Spitalaufenthalte, den Sie pro Jahr selbst bezahlen müssen. Übersteigen die Kosten in einem Kalenderjahr Ihre Franchise, übernimmt Ihre Krankenversicherung die weiteren Kosten zu einem grossen Teil. Die ordentliche Franchise beträgt 300 Franken pro Jahr. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre bezahlen keine ordentliche Franchise. Sie können die Franchise freiwillig erhöhen (bis zu 2'500 Franken), wodurch sich die monatliche Versicherungsprämie reduziert.

Je **höher die Franchise**,  
desto **tiefere monatliche  
Krankenkassenprämie**.

Lassen Sie sich von  
Ihrer Krankenkasse beraten.



# Vom tiefen Selbstbehalt bei Generika profitieren



## Der Selbstbehalt

Bis zur Ausschöpfung der Franchise bezahlen Sie die Kosten für Medikamente, ärztliche Behandlungen und Spitalaufenthalte aus eigener Tasche. Danach übernimmt die Krankenkasse in der Regel 90 % der Kosten. Die restlichen 10 % müssen Sie selbst tragen. Dieser Beitrag wird Selbstbehalt genannt. Der Selbstbehalt beträgt bei Erwachsenen maximal 700 Franken und bei Kindern 350 Franken pro Jahr.

## Fragen Sie nach einem günstigeren Nachfolgemedikament

Seit Januar 2024 können die Krankenversicherungen bei bestimmten Medikamenten **40% Selbstbehalt** verrechnen, wenn Sie sich für das Original entscheiden, obwohl es günstigere Nachfolgemedikamente gibt. Bei Medikamenten mit 40% Selbstbehalt werden nicht 40% sondern nur 25% an den Selbstbehalt von 700 Franken angerechnet.

## Der Selbstbehalt bei stationärem Spitalaufenthalt

Bei stationärem Spitalaufenthalt beträgt der Selbstbehalt 15 Franken pro Tag. Keinen Selbstbehalt müssen Kinder bis 18 Jahre, junge Erwachsene bis 25 Jahre, die in Ausbildung sind, und Frauen für Leistungen rund um die Mutterschaft entrichten.

# Vom tiefen Selbstbehalt bei Generika profitieren

## Der Selbstbehalt bei Medikamenten

Medikamente, die von den Krankenkassen vergütet werden, stehen auf der sogenannten Spezialitätenliste ([www.spezialitätenliste.ch](http://www.spezialitätenliste.ch)). Für diese Liste ist das Bundesamt für Gesundheit (BAG) verantwortlich. Bei den in der Spezialitätenliste aufgeführten Medikamenten kann der Selbstbehalt bei Originalmedikamenten und Generika unterschiedlich sein: bei Generika üblicherweise nur 10%, bei Originalmedikamenten 40%\*, wenn deutlich günstigere Generika oder Biosimilars zur Verfügung stehen.<sup>2</sup>

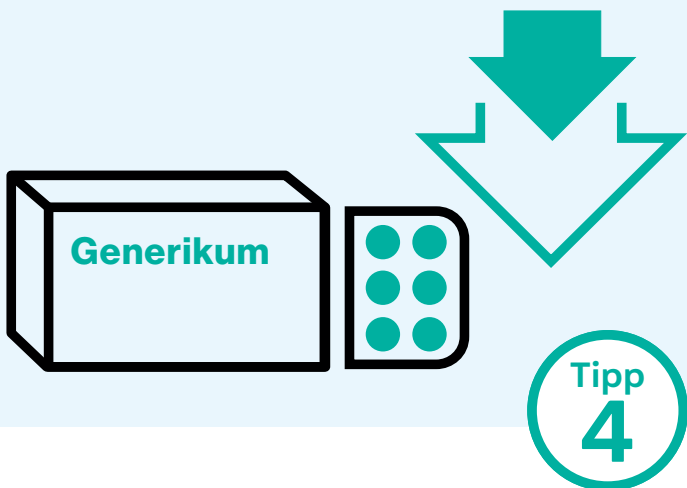
Selbstbehalt bei  
Originalen oft  
**40%\***

Selbstbehalt  
bei Generika  
üblicherweise nur  
**10%<sup>2</sup>**

\* erhöhter Selbstbehalt von 40% gilt nur, wenn deutlich günstigere Generika oder Biosimilars zur Verfügung stehen.

<sup>2</sup> [www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung/krankenversicherung-leistungen-tarife/Arzneimittel/Differenzierter-Selbstbehalt-bei-Arzneimitteln.html](http://www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung/krankenversicherung-leistungen-tarife/Arzneimittel/Differenzierter-Selbstbehalt-bei-Arzneimitteln.html); zuletzt aufgerufen am 05.09.2024

# Vom günstigeren Generikapreis profitieren



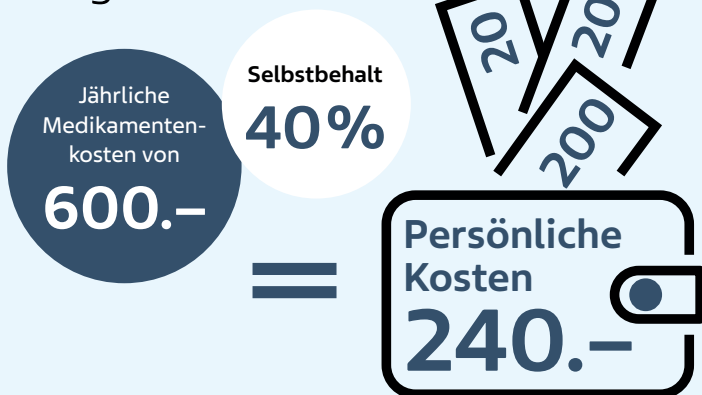
In der Schweiz müssen Generika bei Markteintritt zwischen 20% und 70% günstiger sein als die entsprechenden Originalprodukte.<sup>3</sup> Wenn Sie sich für Generika entscheiden, sparen Sie also doppelt: durch den günstigeren Medikamentenpreis und den tiefen Selbstbehalt.

<sup>3</sup> BAG. Faktenblatt Generika und Biosimilars vom 22.09.2023.  
[www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung/  
krankenversicherung-revisionsprojekte1.html#236602659](http://www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung/krankenversicherung-revisionsprojekte1.html#236602659);  
zuletzt aufgerufen am 05.09.2024

# Vom günstigeren Generikapreis profitieren

Hier ein Beispiel:

## Original



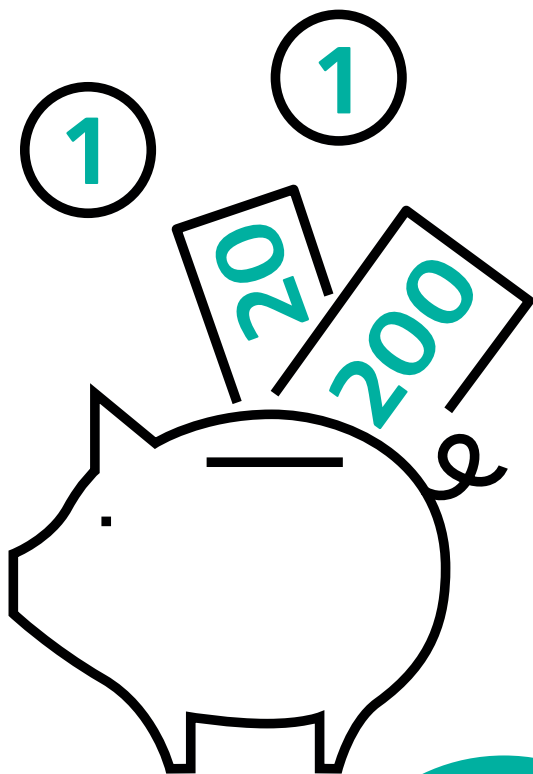
\* Beispiel mit Originalen, deren Selbstbehalt 40% beträgt.  
Unter Annahme, dass die Franchise bereits ausgeschöpft ist.

## Generikum



\*\* Berechnet mit Generika, die 70% günstiger sind als die entsprechenden Originale. Unter der Annahme, dass die Franchise bereits ausgeschöpft ist.

Mit dem Generikum  
sparen Sie  
**222 Franken.**



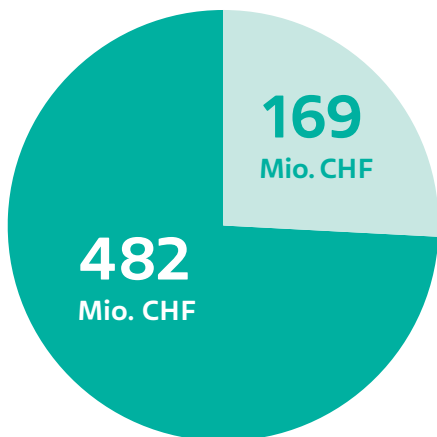
**Sparen mit Generika  
lohnt sich.**

Fragen Sie Ihren Arzt  
oder Apotheker nach  
Mepha-Generika.

# Gesundheitskosten senken

## Steigende Gesundheitskosten – steigende Krankenkassenprämien

Generika tragen massgeblich dazu bei, die Kosten im Gesundheitswesen zu senken. In der Schweiz wurden im Jahr 2023 durch Generika jährlich rund 482 Millionen Franken eingespart. Durch den konsequenten Einsatz von Generika wären weitere Einsparungen von rund 169 Millionen Franken möglich.<sup>4</sup>



**Helfen Sie mit, die Gesundheitskosten zu senken und fragen Sie nach einem günstigeren Mepha-Generikum. Davon profitieren alle.**

Die gesetzliche Grundlage für das Substitutionsrecht wird im Art 52a KVG beschrieben und wurde vom Bund per 1. Januar 2024 zur Förderung der Substitution von Generika und neu auch Biosimilars weiter verstärkt.\*

**Bei der Wahl von Generika sparen Sie bei gleicher Qualität doppelt: durch den tiefen Medikamentenpreis und den tiefen Selbstbehalt von nur 10%. Zudem helfen Sie aktiv mit, die Gesundheitskosten zu senken.**

Möchten Sie mehr über die Krankenversicherung in der Schweiz erfahren? Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website des Bundesamts für Gesundheit (BAG) unter [www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung.html](http://www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung.html)

# Mit diesen Spartipps entlasten Sie Ihr Portemonnaie



**Vergleichen – Wechseln – Sparen**



**Franchise erhöhen**



**Mepha-Generika mit tiefem Selbstbehalt wählen**



**Profitieren vom günstigeren Generikapreis**

\* Detaillierte Informationen können Sie auf der BAG-Website entnehmen:  
[www.bag.admin.ch/bag/de/home/gesetze-und-bewilligungen/gesetzgebung/gesetzgebung-versicherungen/gesetzgebung-krankenversicherung/kvg.html](http://www.bag.admin.ch/bag/de/home/gesetze-und-bewilligungen/gesetzgebung/gesetzgebung-versicherungen/gesetzgebung-krankenversicherung/kvg.html);  
zuletzt aufgerufen am 10.09.2024

4 Effizienzbeitrag der Generika, Berichtsjahr 2023 / Edition 2024;  
<https://www.intergenerika.ch/generika/markt>; zuletzt aufgerufen am 05.09.2024

Mepha Pharma AG | [www.mepha.ch](http://www.mepha.ch)

09/2024 320266-362401 NP5-CH-00992

Die mit dem Regenbogen

